

UNDERGROUND METAL MESSE PT. II

Projektbeschreibung


Zwei Jahre nach dem ersten Versuch, eine Art Musik-Messe für den Heavy-Metal-Underground auf die Beine zu stellen, wird am Samstag, 10. Mai, und Sonntag, 11. Mai 2008, der zweite Teil in größerem Stil folgen. Auf der „Underground Metal Messe Part II“ sollen Aktivisten aus allen Teilen der Metal Szene Deutschlands und darüber hinaus in der Kulturstadt Weimar zusammengebracht werden. Musiker, Produzenten, Labels, Vertriebe, Booking-Agenturen, Veranstalter, Clubs, Vereine, Communities, Magazine, Technik-Ausstatter, Instrumentebauer sowie Merchandise-, Accessoire- und Kleidungsstände, die diese Szene ausstatten, sollen zusammenkommen, um sich auf der einen Seite dem geneigten Musikliebhaber oder –sammler zu präsentieren, oder andererseits innerhalb der Branche neue Kontakte zu knüpfen oder zu pflegen. Erklärtes Ziel unserer Veranstaltung sind unbekanntes Künstlern, Händlern und anderen in der Metalmusik und ihren Branchen Involvierten eine Bühne zu bieten und dadurch den Zusammenhalt innerhalb der Metalszene zu stärken.

Die Underground Metal Messe wird von DarkBound e.V. ausgerichtet, einem nichtkommerziellen Verein junger Musiker und aktiver junger Leute, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, talentierte Bands des als ‚Metal‘ bezeichneten Genres zu fördern und zu unterstützen. Wir möchten talentierten jungen Musikern eine Chance geben, sich durch musikalische Qualität statt durch Hype und Überpräsenz beim Konsumenten Gehör zu verschaffen. Wir möchten dem Musikliebhaber die Möglichkeit bieten, aufstrebende Bands auf unseren Konzerten und Veranstaltungen zu angemessenen Preisen zu erleben und wir möchten einen Kontrast zu finanzstarken Labels und deren Verständnis von Musikverbreitung und Musikproduktion bieten.

In unserer nun schon achtjährigen Arbeit, in der wir Alben aufnehmen, produzieren und vertreiben, Konzerte veranstalten und Kontakte zu Gleichgesinnten pflegen, ist uns jedoch bewusst geworden, dass der jüngere Teil der Metalszene mehr oder weniger aus gegenseitig konkurrierenden Einzelkämpfern besteht und dass wichtige Kontakte untereinander oftmals über Umwege oder gar nicht entstehen.

Dem wollen wir entgegenwirken, in dem wir eine Veranstaltung ins Leben gerufen haben, zu der sich die verschiedensten Teile der aktiven Musikszene des Genres treffen sollen: Labels, Vertriebe, Veranstalter, Booking-Agenturen, Communities, Magazine, Technik-Ausstatter und ähnliche sollen an diesem Abend anwesend sein, können sich und ihre Produkte präsentieren, Umsatz machen – und vor allem untereinander in Kontakt treten. Vielleicht gefällt einem Veranstalter eine der angepriesenen Bands, vielleicht tauscht ein Label mit einem Vertrieb ein paar CDs, und vielleicht schreibt ein Journalist über ein neues Album oder eine Band, die er an diesem Wochenende gesehen hat.

Diese Veranstaltung soll jedem der Messeteilnehmer etwas bringen, vor allem aber einen Anstoß für eine zukünftige bessere Zusammenarbeit geben. Die Underground Metal Messe wirkt somit der allgemeinen Tendenz zur Übersättigung an einfachen Konzertveranstaltungen der Szene entgegen, und bietet stattdessen eine komplett neue Art von Veranstaltung, die es in diesem Genre in Deutschland so noch nie gegeben hat: Ein bundesweiter Szenetreff und Präsentationsplattform, eine Zusammenkunft von Musikliebhabern und Musikern, ein Ort der Kommunikation und Interaktion.



Die Underground Metal Messe Part II soll nicht nur einen reinen Präsentations-Pool darstellen, stattdessen möchten wir viele Menschen ansprechen, die bisher in dieser Richtung nicht aktiv waren, ihnen ein Vorbild sein und sie ermutigen, selbst in irgendeiner Form musikalisch, organisatorisch oder wirtschaftlich aktiv zu werden sei es als Musiker, Veranstalter, Journalist oder... Auch interessierte Jugendliche mit anderen Hörgewohnheiten sind uns willkommen, denn was sie auf dieser Messe erfahren können, lässt sich ebenfalls auf andere Musikgenres anwenden.

Mit der Underground Metal Messe knüpfen wir an das Konzept der „Swedish Metal Expo“, der „Hårdrocksmässa“ an, die jährlich Anfang September in Stockholm, Schweden, stattfindet:

Während am Nachmittag sich verschiedenste Aussteller auf der Messe präsentieren, soll auf der Bühne ein Rahmenprogramm mit Vorführungen, Diskussionen, Verlosungen, Wettbewerben und kleinen Konzertbeiträgen stattfinden, um Newcomerbands die Möglichkeit zu geben, sich den Anwesenden „Drahtziehern“ der Szene vorzustellen und den bekannteren Firmen eine Präsentationsplattform sowie ein Kontakt- und Diskussionsforum zu bieten. Nebenher erwarten den Besucher gastronomische Angebote im Szenestil und andere Annehmlichkeiten. Jeden Abend werden dann auf der Bühne ein Konzert mit bekannteren Bands stattfinden, um der Messe einen regen Besucherzulauf zu sichern.

(Weitere Informationen zur „Swedish Metal Expo“ (auf Englisch) auf <http://www.swedishmetalexpo.se/start.aspx>.)

Hingegen allen Bedenken, die sicherlich schnell in Hinsicht auf diese Musikrichtung entstehen, möchten wir uns hiermit deutlich von ernsthaft jugendgefährdenden oder politischen Inhalten distanzieren. Die „Underground Metal Messe“ wird weder zu einer Satanischen Messe noch zu einer Nazi-Veranstaltung ausarten. Dabei sind wir stets bei der Wahl der auftretenden Bands sowie der eingeladenen Messeteilnehmer bedacht, und können auf acht Jahre Erfahrung in Auseinandersetzung mit diesem Thema zurückblicken.

Eckdaten:

Underground Metal Messe Part II
-ExtremeMetalExhibition-

Veranstalter: Jugend- und Kulturzentrum mon ami Weimar & DarkBound e.V. Northeim

Location: Jugend- und Kulturzentrum mon ami Weimar, Goetheplatz 11, 99423 Weimar

Datum: Sa, 10. und So, 11.05.2008 (Pfingsten)

Zeit: Sa. ca. 15.00 bis 24.00 Uhr und So. ca. 13.00 bis 24.00

Konzert: Sa. und So. jw. ca. 19:00 – 01:00 Uhr, je 5 Bands / Tag

Bereits bestätigte Bands: „Disaster K.F.W.“ (Weimar), „Un soul“ (Berlin), „Obscenity“ (Oldenburg), „Atlantis“ (Northeim), „Nonhumantal“ (Northeim), „Sniper“ (Riekenbostel), „Obscura“ (Engolding), „Golem“ (Berlin), „Vermis“ (Köln)

Teilnehmer: Zielgröße bis zu 30 Messeaussteller: Bands, Labels, Vertriebe, Fanzines, Veranstalter, Merchandise, Instrumentebauer, Technik-Ausstatter etc.

Besucher: Zielgröße insg. 500 Besucher

Events: Konzerte an beiden Abenden mit bekannten Headlinern; Workshops; Live-Interviews

Stand der Information: 06.12.2007